

Tagung 2022 der Intern. Jacob Böhme Gesellschaft e.V.

Jacob Böhme und die Signaturen. Seminar am 11. und 12. November in Görlitz

Im Mittelpunkt steht Jacob Böhmes „De Signatura Rerum“ (1622). Die Tagung wird begleitet durch einige verwandte Themen zu Jacob Böhme.

11.11. Freitag

10:00 bis 10:30 Einführung ins Thema.

10:30 bis 11:30 Das Unbehagen in der Natur. Über Böhmes *De Signatura Rerum* (Thomas Isermann, Berlin)

11:30 bis 12:30 "Licht ist nicht das Erste, sondern Dunkelheit." Jakob Böhme und die Frage nach dem Anfang des Seins im deutschen Idealismus." (Hans-Joachim Friedrich, Aachen)

12:30 bis 14:00 Mittagspause

14:00 bis 15:00 Brownings Böhme (Alexander Roob, Stuttgart)

15:00 bis 16:00 Synchrone Verweise. Der Dichter Christian Lehnert über Böhme in „Ins Innere hinaus“ (Reiner Schweinfurth, Berlin)

12.11. Samstag

10:00 bis 10:30 Begrüßung, Morgenmeditation mit Jacob Böhme

10:30 bis 11:30 Die Resignation der Dinge. Anmerkungen zu Jacob Böhmes Schrift „de signatura rerum“ (Thomas Regehly, Offenbach)

11:30 bis 12:30 Jacob Böhme - Meister des Ternären - Ausgewählte Texte über Jacob Böhme von Cynthia Borgeault (Claudia Donner, Kay-Uwe Reschke, Berlin)

12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause

13:30 bis 14:30 Uhr: Der „Weg zu Christo“ und seine Texte von 1622 (Günther Bonheim, Wüstenrot)

14:30 bis 15:30 Die Weltsemiosis als ontologisches Fundament einer Poetik. (Sergei Shaulov, Berlin)

Johannes-Wüsten-Saal der Görlitzer Sammlungen in der Neißstraße 30

Ab 16:00 Uhr: Mitgliederversammlung der IJBG e.V.